

MAKE
LOVE
GREAT
AGAIN

VOM 16. BIS 18.10.2017 IM MON AMI WEIMAR

Liebe Lehrer*innen, Schulsozialarbeiter*innen und Kooperationspartner*innen,

wir laden Sie und Ihre Schüler*innen herzlich ein, mit uns drei Projekttag zu gestalten. Da wir im letzten Jahr großen Zulauf zu unseren **Jugendfilmtagen für Schüler*innen** hatten, wollen wir dieses Jahr unser Angebot wiederholen. Für die 8. Klassen zeigen wir vom **16.10.-18.10.17** im Kinosaal des **mon ami** jeden Tag einen anderen Film, rund um die Themen Erwachsen- werden, Pubertät, Sexualität und Vielfalt. Im Anschluss an jeden Film können die Schüler*innen einen von fünf verschiedenen Workshops besuchen und sich so über ihre Eindrücke austauschen und einzelne Aspekte der Filme vertiefend betrachten. Es geht dabei nicht um einen passiven Konsum des Mediums, sondern um eine gemeinsame, aktive Auseinandersetzung mit den Inhalten und um das Kennenlernen verschiedener Beratungsstellen in Weimar und Thüringen.

Wir freuen uns, wenn Sie Lust haben mit Ihrer Klasse dabei zu sein. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir Sie um eine **Anmeldung bis zum 15.09.17**. Im Anhang befinden sich die genauen Informationen zum Ablauf und den Filmen.

Mit besten Grüßen,

das Team sexuelle Bildung der pro familia Weimar,

Marcus Felix und Nadine Jakupak



Anmeldung und Nachfragen unter:

Telefon: 03643 59904

E-Mail: nadine.jakupak@profamilia.de

Eintritt: 4,00 € pro Person (das Mittagessen ist nicht inklusive)

Geplanter Ablauf eines Projekttages:

08.30 – 08.50 Uhr	Ankommen
08.50 – 09.00 Uhr	Begrüßung/ kurze Einleitung
09.00– ca.10.55 Uhr	Filmvorführung
10.55 - 11.30 Uhr	Einschreiben in die Workshoplisten und Pause (Markt der Möglichkeiten)
11.30 - 13.00 Uhr	Parallele Workshops

Die Filme, die wir zeigen und worum es geht:

Montag, 16.10. und Mittwoch, 18.10.17

Film: Die Mitte der Welt (BRD)

Dauer: 115 Min. , FSK 12

„Die Mitte der Welt ist für jeden woanders, je nachdem, wo man steht.“ Das meint zumindest Glass (Sabine Timoteo), die als Schwangere mit 18 Jahren allein aus den USA nach Deutschland gekommen ist und dort auch nach der Geburt ihrer Kinder noch immer ein unangepasstes Leben fernab jeglicher gesellschaftlicher Zwänge führt. Demensprechend war die Kindheit der Zwillinge Phil (Louis Hofmann) und Dianne (Ada Philine Stappenbeck) immer unkonventionell und geprägt von den zahlreichen Männerbekanntschaften ihrer Mutter.

Aber was heißt schon „normal“? In Jakob M. Erwas Kinoadaptation „Die Mitte der Welt“ (basierend auf dem gleichnamigen Roman von Andreas Steinhöfel) ist zumindest Homosexualität etwas ganz selbstverständliches, weshalb das Coming-Out überhaupt kein Thema mehr ist und es als das Normalste der Welt erscheint, dass der feinfühligste Protagonist seine erste große Liebe mit dem neuen Mitschüler erlebt.

Filmtrailer zum Reinschauen unter <https://www.youtube.com/watch?v=KayEjvJ9f9A>

Dienstag, 17.10.17

Film: Siebzehn (AU)

Dauer:109 Min. , FSK 12

Die letzten Wochen vor den Sommerferien, irgendwo in Niederösterreich. Die 17-jährige Internatsschülerin Paula ist heimlich in ihre Freundin Charlotte verliebt. Doch die ist mit Michael zusammen. Um sich von ihrem Liebeskummer abzulenken, lässt sich Paula auf ihren Schulfreund Tim ein, der selbst echte Gefühle für sie hat. Paula ahnt dabei nicht, wie oft auch Charlotte in Wahrheit an sie denkt. Und plötzlich kommt auch noch Lilli ins Spiel, die sich danach sehnt, begehrt zu werden, und selbst als wilde Verführerin auftritt. Paula muss sich entscheiden, ob sie ihren eigenen Gefühlen folgt oder denen der anderen.

Filmtrailer zum Reinschauen unter <https://www.youtube.com/watch?v=S-y0IRewwwo>

Dieses Projekt wird veranstaltet von:





**Verbindliche Anmeldung für die Teilnahme an der Jugendfilmreihe
"Make love great again"**

Bitte füllen Sie die folgenden Fragen aus und senden Sie das Dokument bis zum
15.09.17 an die Faxnummer: 03643 908763

Welchen Film möchten Sie schauen?

Datum	Film	Bitte ankreuzen
16.10.17	Die Mitte der Welt	()
17.10.17	Siebzehn	()
18.10.17	Die Mitte der Welt	()

Wie ist ihr Name?

Welche Klasse(n) wollen Sie anmelden?

Wie viele erwachsene Begleitpersonen wollen
Sie anmelden?

Wie viele Personen sind das insgesamt?

Von welcher Schule kommen Sie?

Unter welcher Telefonnummer sind Sie zu
erreichen?

Hiermit melde ich die Schüler*innen und die Begleitperson(en) für die Jugendfilmreihe der pro familia im mon ami verbindlich an.

Unterschrift:

Im Falle des Rücktritts melden Sie sich bitte bis 14 Tage vor der Veranstaltung. Andernfalls müssen wir die Kosten für den von Ihnen gewählten Termin erheben. Im Falle von Krankheit einzelner Schüler*innen melden Sie sich bitte mindestens 48 Stunden vor Veranstaltungsbeginn. Andernfalls müssen wir auch in diesem Fall die anfallenden Kosten berechnen.